



The Island

Ein Fotoprojekt von Andreas Tobias

The Island ist eine Fotoserie von Andreas Tobias, die auf zwei Reisen durch Island mitten in der Corona-Pandemie entstanden ist. Die Entstehung fiel damit in eine Zeit gewichtiger globaler Umbrüche, zugleich aber auch in die Zeit einer schmerzvollen privaten Zäsur im Leben des Künstlers.

Die Bilder zeigen Ausschnitte aus isländischen Landschaften in intensiven Farben. Die festgehaltenen Momente bilden Strukturen und markante Materialitäten aus der isländischen Natur ab. Man erkennt Berghänge, farbigen Vulkansand,

Schneefelder, Steinformationen, Eisgebilde, Gletscherschluchten, Grasflächen, leuchtenden Morast, Moosanordnungen, Wolken, Wasserbewegungen und ganze Gebirgsketten.

Die Maßstäbe sind nicht einfach zu bestimmen; die Unterscheidbarkeit von Mikro- und Makrokosmos hebt sich scheinbar auf; die Dimensionalitäten vermischen sich zeitweise. Es kommt zu Sichtverschiebungen und einer Auflösung eindeutig bestimmbarer Räume. Oft bleibt unklar, ob aus dem Flieger oder auf dem Boden liegend fotografiert wurde.



Eine intime Annäherung an die Natur Die erste der beiden Exkursionen im Juli 2020 war von Neugier und Abenteuerlust motiviert. Die Gelegenheit, alleine, ohne viele Touristen, auf der Insel zu sein, war unwiderstehlich. Beim Fotografieren entstand schnell ein stark intuitives Vorgehen und eine auffällige Synchronizität mit der Umwelt. Es entwickelte sich spontan ein spielerischer Austausch mit der Natur, die wie von selbst durch diesen Prozess führte; ein intensiver Kontakt zu dem, was war. Die Fotografien stellten dem Künstler Fragen, die darauffolgenden Aufnahmen beantworteten sie; sie spiegelten seine neugierige, natürliche Verwirrung wider und ordneten sie zugleich. Die Bilder, die er mit nach Hause brachte, erstaunten ihn. Sie versuchten anscheinend, alles auf einmal zu zeigen, und wirkten auf verschiedenen Ebenen.

Der persönliche Weg Ein halbes Jahr später, im Januar 2021, mitten in der schmerzlichen Auflösung einer Liebesbeziehung, folgte dann eine Art Heilungs-Ritual vor dem Hintergrund der Erfahrungen des ersten Aufenthalts. Warten lernen in der Quarantäne und abgeschieden alle Gefühle und den Schmerz durchleben, kamen als Lehre hinzu. Sobald es ging, er wieder auf Tour. Es folgte eine Befreiung, ein Kassensturz, eine Katharsis unter Zuhilfenahme der Kamera.

Aus dem Vorwort des Künstlers »Meine Augen vermaßen die Welt jetzt noch klarer mit Hilfe meiner Emotionen. Ich traute mich noch näher an die Natur heran und ließ mich weiterhin von ihr führen. Ich gab mich hin und für die Bilder her. Das Große bestand noch immer in der Unmöglichkeit, alles auf einmal zeigen zu wollen und jetzt sogar noch mehr – so wie es eigentlich nur in Träumen möglich ist. Die Sprache der Seele könnten tatsächlich die Gefühle sein; die Sprache der Bilder half mir beim Übersetzen.

Wenn du dich wirklich verändern willst, hilft dir das Leben dabei. Die Umstände erschaffen sich dann von selbst. Das kommt einem mitunter wie ein Traum vor, passiert aber ganz greifbar vor den eigenen Augen.«

Mal sehen, was die Insel mit Dir macht!?!

Andreas Tobias, 1984 in Garmisch-Partenkirchen geboren, ist Künstler, Fotograf, Gestalter und Schauspieler. Er macht Bücher, Ausstellungen, Objekte, Lichtinstallationen, filmt, spricht und fotografiert. Seine künstlerischen Themen sind u. a. Licht, Natur, Intimität, Inszenierung, Materialität und Körperlichkeit. www.andreas-tobias.studio



Künstler

Medium

Entstehungsort

Entstehungszeit

Präsentationsform

Genres

visuelle Themen

künstlerische Themen

Zielpublikum

Hashtags

• Andreas Tobias

• Fotografie

• Island

• Juli 2020 und Januar 2021

• gerahmte und verglaste Fotografien und lose Art-Prints in limitierter Auflage, Ausstellung, Buch, Postkarten, Website

• Naturfotografie, Landschaftsfotografie, Reisefotografie, Kunstfotografie, intime Fotografie

• Strukturen, Farben, Materialität, Maßstab, Trompe-l'œil, Mikrokosmos, Makrokosmos, Sichtverschiebung, Licht

• Auflösung und Umdeutung von Raum, Natur, Umwelt, Transformation, Freiheit, Sinnlichkeit, Intimität, Intuition, Heilung

• Kunst und Kulturinteressierte + siehe Themen

• #andreastobias #fotografie #island #art-prints #ausstellung #kunstkatalog #theisland etc.

Das Buch

Das Buch zu »The Island« umfasst 120 Seiten und bildet 65 Fotografien ab. Er ist in einem Format von 22cm x 26cm in Fadenheftung auf Chromokarton (Umschlag) und Profimatt Papier (Innenteil) gestaltet und beinhaltet neben den Abbildungen auch ein Vorwort des Künstlers und Texte von vier sehr unterschiedlichen Autoren, die frei-assoziativ und

literarisch auf die Fotografien eingehen: Lena Gorelik (Romanautorin), Detlef Weitz (Szenograph), Dorian Weickmann (Journalistin) und Óscar Armando Perdomo (Literat). ISBN: 978-3-9823734-6-1

Die Ausstellung

Die Fotografien werden ab dem 06.12.2021 für zwei Monate in Berlin-Mitte gezeigt.

Website

the-island.is

Kontakt

hello@the-island.is

